

Gemeinde Post



AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt
Erscheinungsort: Günselsdorf
Ausgabe 1/2012

Gemeindeinformationen - Berichte - Amtliche Nachrichten

Spendenübergabe an die Sozialpädagogische Wohngemeinschaft „Kinderlachen“ in Enzesfeld



Am 12. März 2012 wurden an die Wohngemeinschaft Kinderlachen in Enzesfeld von Bürgermeister Alfred Artmayer und den Vertretern der Vereine eine Spende in der Höhe von € 2.600,- übergeben.

**Nochmals herzlichen Dank den
durchführenden Vereinen, den
unterstützenden Wirtschaftstreibenden
sowie der Bevölkerung und allen
Besuchern der Kanalfahrt.**

Vizebürgermeisterin/ Verschönerungsverein	Seite 2
Bürgermeister	Seite 3-4
Häckseldienst	Seite 5
Buschenschank / Müllabfuhrtermine	Seite 6
Region Triestingtal	Seite 7
Tipps fürs Leben	Seite 8
Reisepassinformation für Eltern	Seite 9
Aus den Schulen / Pensionisten	Seite 10
Dorfgemeinschaft	Seite 11
Stellenausschreibung	Seite 12
Kinderfreunde	Seite 13
Notruf	Seite 14-15
Bevölkerungs- bewegung	Seite 16-17
Bereitschaftsdienste Ärzte und Apotheken	Seite 18- 19
Veranstaltungen	Seite 20

BERICHT DER VIZEBÜRGERMEISTERIN



Liebe Günselsdorferinnen
und Günselsdorfer, liebe Jugend!

Die Ballsaison, die für alle Veranstalter zur Zufriedenheit verlaufen sein dürfte, ist vorüber und die ersten Anzeichen des Frühlings sind Gott sei Dank bereits spürbar.

Die Kanalfahrt am Faschingsamstag war gut besucht und es konnte vom Kanalfahrtteam am 12.3.2012 ein Betrag von 2.600 € an „Kinderlachen“ in Enzesfeld übergeben werden.

Anfang März 2012 haben wir vom Lebensministerium das **G r u n d z e r t i f i k a t** „familienfreundliche Gemeinde“ verliehen bekommen. Vorangegangen sind dieser Verleihung im Vorjahr 2 Workshops, in denen familienfreundliche Leistungen in der Gemeinde erhoben und die Entwicklungsmöglichkeiten sowie Umsetzung von zukünftigen Maßnahmen aufgezeigt wurden.

Es wurde ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, mit dessen Umsetzung wir noch im heurigen Jahr beginnen werden. Wir halten Sie darüber auf dem Laufenden.

Die mobile Jugendarbeit T.A.N.D.E.M wird auch 2012 für unsere Jugendlichen im Ortsgebiet unterwegs sein - Valentina & Kathi heißen die beiden sehr engagierten Damen.

Die Dorfgemeinschaft Günselsdorf, familienfreundliche

Gemeinde und Kulturausschuss veranstalten am 23. Juni einen interkulturellen Abend. Wir haben den „Derwisch“ engagiert, der sowohl ein Geschichtenerzähler als auch Kabarettist ist. Ich habe ihn bereits gesehen und war begeistert. Sie sollten diesen Abend nicht versäumen! Siehe auch den Veranstaltungskalender in dieser Ausgabe.

Es freut mich, Ihnen bekannt geben zu dürfen, dass ab 1. April 2012 auf der Gemeindehomepage eine Seite „Kaufe/Verkaufe“ für alle Gemeindebürger zur Verfügung stehen wird. Bitte machen Sie Gebrauch davon.

Ich darf Sie abschließend noch auf den Frühjahrsputz am Samstag, 31.3.2012 hinweisen und um zahlreiche Teilnahme bitten.

Ein schönes Osterfest wünscht
E. Roggenland

VERSCHÖNERUNGSVEREIN



Die Saison beginnt auch heuer wieder mit der **Ortsreinigung** am Samstag, den 31.3.2012.

Treffpunkt 8:00 Uhr am Bauhof. Wenn Ihnen ein sauberer Ort ein Anliegen ist, nehmen Sie bitte an dieser Aktion teil.

Am Samstag, 5. Mai 2012, veranstalten wir unseren **Blumenmarkt**. Über Details werden wir

Sie per Flugblatt informieren. Falls Sie Interesse haben, mit einem Flohmarktstand beim Blumenmarkt dabei zu sein - bitte bis Ende April am Gemeindeamt Bescheid geben.

An der heurigen **Kanalfahrt** haben wir auch wieder teilgenommen und freuen uns, dass doch ein ganz schöner Betrag

zusammen gekommen ist, der einer wohltätigen Organisation zu Gute kommt. Danke allen Vereinsmitgliedern für ihre Mithilfe am Gelingen.

Ein schönes Osterfest wünscht
für den Vorstand

E. Roggenland

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Montag, von 08.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 08.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch ist kein Parteienverkehr, Donnerstag von 08.00 bis 11.00 Uhr, Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerservice:

Sprechstunden des **Bürgermeisters** jeden Dienstag, von 15.30 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden der **Vizebürgermeisterin** jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden der **Sozialombudsstelle** jeden zweiten Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr

Telefonnummer: 02256/62880, Fax: 02256/62880/33, Email: gemeinde@guenselsdorf.gv.at

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS



Sehr geehrte Günselsdorferinnen
und Günselsdorfer!
Liebe Jugend!

Der Sparpakt der Bundesregierung, der nach nur 10 Tagen Begutachtungsfrist in Kraft tritt, brachte zwar keine massiven Einschnitte in das Pensionssystem, wie der diskutierte sofortige Wegfall der „Hacklerregelung“ und auch keine Erhöhungen der Massensteuern wie z.B. der Mehrwertsteuer. Trotzdem trifft das Paket wieder bevorzugt die Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen. Die Auswirkungen, wie die von den Ländern und Gemeinden geforderten Einsparungen zustande kommen sollen, sind teilweise noch gar nicht bekannt. Fakt ist, dass auch der öffentliche Verkehr für die Benützer, ganz besonders für die auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesenen PendlerInnen, mittelfristig durch den Wegfall der Steuererleichterung auf Kraftstoffe deutlich teurer wird. Schon ab 1. April 2012 entfällt auch die Möglichkeit für Gemeinden, Bauprojekte wie z.B. unsere Feuerwehr durch gemeindeeigene, ausgegliederte Gesellschaften errichten zu lassen. Das bedeutet, dass unser geplanter Feuerwehrneubau schlagartig mit 1. April 2012 um ca. 300.000 Euro mehr kosten würde.

Unter diesem zeitlichen Druck, noch vor dem 1. April 2012 nach

weislich mit dem Bau begonnen zu haben, musste der Feuerwehrneubau in den letzten Wochen sprichwörtlich durchgepeitscht werden. Mit einem dringlichen Antrag und der Zustimmung aller Clubs und Fraktionen passierte der Neubau den Gemeinderat. Bauamt und Bausachverständiger waren auf Hochtouren gefordert und so konnte am 13. März 2012 die Bauverhandlung stattfinden. Schon wenige Tage danach wurde mit den Vorbereitungsarbeiten und dem Bau begonnen. Hier alle beteiligten Institutionen, bis hin zu den Anrainern, unter einen Hut zu bringen, war eine doch sehr umfangreiche Aufgabe. Herzlichen Dank allen Beteiligten für Ihre Unterstützung und Ihr Entgegenkommen. Der Spatenstich, wozu die Bevölkerung herzlich eingeladen ist, findet am 30. März 2012 um 18.00 Uhr statt. Hohe Politprominenz wird zwar auf Grund der relativ kurzen Zeit nicht zu erwarten sein, jedoch hat Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll für die Eröffnung zugesagt.

Da nun dieses große und wichtige Vorhaben auf Schiene gebracht ist, können wir uns mit ganzer Kraft wieder der Verkehrsproblematik in unserer Gemeinde widmen. Von Umfragen nach dem „Wünsch dir was Modell“ halte ich nicht all zu viel, da dadurch meist Erwartungshaltungen geweckt werden, die oftmals nicht erfüllt werden können. Fakt ist, dass die von uns geforderten Maßnahmen, wie Günselsdorf zukünftig mit dem Verkehr leben kann, umgesetzt werden müssen. Schon jetzt fallen Entscheidungen über Sanierungsmaßnahmen von Straßen und Brücken wo kostengünstig bedarfsorientierte neue Querungen der Bundesstraße 17

baulich berücksichtigt werden könnten. Ich habe dazu das Büro des Landeshauptmanns Dr. Erwin Pröll kontaktiert und auch um eine persönlichen Gesprächstermin gebeten. Über den Verlauf des Gespräches und die möglichen baulichen Maßnahmen in unserer Gemeinde werde ich Sie laufend informieren.

Zwei größere Baustellen gibt es in Günselsdorf in den nächsten Wochen: Im Bereich des Radweges auf der Neuwiese, hinter der Kirche, wird ein durch Behördenauflagen notwendiger „Regenüberfall“ eingebaut. Die Arbeiten haben schon begonnen. In der Woche nach Ostern werden die Pumpwerke des Ortskanals bei der Sportplatzgasse 1 ausgetauscht. Auch wird eine neue Druckleitung von der Sportplatzgasse bis zu der Teesdorferstraße verlegt. Die Verrohrung erfolgt nach modernster Technik und wird unter dem Werkskanal und unter der Triesting durchgebohrt. Die Arbeiten wurden vom Gemeindeabwasserverband beauftragt, da speziell nach heftigen Regenfällen die Kapazität der bestehenden Verrohrung nicht mehr ausreicht. Ich danke allen Anrainern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Ich wünsche Ihnen schöne Osterfeiertage bei bestem Wetter und den Kindern ein schönes Osterfest. Kommen Sie gesund von Ihren Osterausflügen, egal ob mit dem Rad oder dem Auto, zurück.

Ihr Bürgermeister



BERICHT DES BÜRGERMEISTERS



Unser allseits beliebter Mitarbeiter des Bauhofes, Heinrich Szekacs, ist am 9. Jänner 2012, im 62. Lebensjahr, plötzlich und unerwartet verstorben. Heinz, wie wir ihn alle nannten, hatte wenige Wochen zuvor sein Dienstverhältnis mit der Gemeinde aufgelöst und die Pension beantragt. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, den verdienten Ruhestand zu genießen. Er wurde auf eigenen Wunsch eingäschert und im neuen Urnenhain beigesetzt. Heinz Szekacs war fünf Jahre im Gemeindedienst und war stets um das optische Erscheinungsbild unserer Gemeinde bemüht.

Wir werden Heinz in lieber Erinnerung behalten.

Bürgermeister
Alfred Artmäger



Beh. Konz. Elekrounternehmen
Elektro- u. Lichtplanungen
Elektroinstallationen
SAT-Anlagen
Blitzschutzanlagen
Alarmanlagen
Video-Überwachungsanlagen
Telefon- u. Torsprechanlagen
Faseroptik – Lichtsysteme
Sternenhimmel-Weihnachtsbeleuchtung
Beschallungsanlagen
und vieles mehr.

Ihr Fachmann im Ort berät Sie gerne.

2525 Günselsdorf, Tel. 02256-64 390
Europaplatz 1 Fax 02256-65 403

DENKMAL – FASSADEN – GEBÄUDEREINIGUNGS – MEISTERBETRIEB

Roswitha Hoffmann
2525 Günselsdorf, Beethovengasse 20
Tel. 0676 – 9445522



GARTENSERVICE
Tel. 02256/65247

roswitha.hoffmann@chello.at

DI Krautgartner & Partner

Engineering & Consulting

TEL.:
+43 (0)2252/43514
FAX:
+43 (0)2252/254814

OFFICE@FK2.AT
WWW.FK2.AT

FK2
GmbH

KULTURTECHNIK U.
WASSERWIRTSCHAFT
VERKEHRSPLANUNG
ARCHITEKTUR U. INNENARCHITEKTUR
RAUMPLANUNG U. RAUMORDNUNG
VERMESSUNGSWESEN
HAUSTECHNIK
BAUMANAGEMENT
BAULEITUNG
BEHÖRDENMANAGEMENT

Firmensitz: 2500 BADEN HELENENSTR. 82 / HAUS 4

Filiale: 2540 BAD VÖSLAU FALKSTR. 21

NÖ ZIVILSCHUTZVERBAND - Der Bärlauch hat wieder Saison!



Die Kräutersammler sind unterwegs. Der Bärlauch ist für die feine Küche äußerst beliebt. Leider kommt es immer wieder zu Verwechslungen und in der Folge zu Vergiftungen. Besonders die Verwechslung mit der hochgiftigen Herbstzeitlose endet meist tödlich, denn das in dieser Pflanze enthaltene Colchicin ist ein schweres Zellgift. Die Wirkung tritt drei bis

sechs Stunden nach dem Verzehr auf, und zwar mit Übelkeit und Erbrechen, gefolgt von schwerem Durchfall. Darmzellen, Blutzellen und Knochenmarkzellen werden zerstört der Tod tritt nach 30 bis 48 Stunden ein. **Daher:** Sorgfalt beim Pflücken, denn beide Pflanzen wachsen auf den gleichen Böden - oft unmittelbar nebeneinander. Beim Bärlauch stehen die Blätter einzeln, sie um-

greifen sich nicht, jedes Blatt endet in einem dünnen Blattstiel. Die Blätter riechen stark nach Knoblauch. Aber Achtung! Dieser Geruch geht sehr rasch auf die Finger des Sammlers über. Die Herbstzeitlose ist geruchlos und die Blätter haben keinen Stiel. Ebenfalls sehr ähnlich im Aussehen und gleichfalls giftig sind die Maiglöckchen. Sie wachsen aber etwas später.

H ä c k s e l d i e n s t

des  in Günselsdorf am 14. April 2012

Zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt stellt einen wertvollen Rohstoff zur Kompostierung dar. Es ist jedoch kaum sinnvoll, dass sich jeder Gartenbesitzer einen Häcksler ankauft. Deshalb bietet die Marktgemeinde Günselsdorf in Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung kostenlos einen Häckseldienst für Haushaltsmengen (rund 2 m³) an. Mittels der unteren Antwortkarte können Sie sich bis spätestens **12. April 2012** beim Gemeindeamt Günselsdorf für den Häckseldienst anmelden.

Am **14. April 2012 bis 8.00 Uhr** morgens (oder am Abend davor) legen Sie bitte Ihre holzigen Gartenabfälle (keinen Blumenschnitt, Laub, Rasenschnitt...) **griffbereit auf Ihr Grundstück**. Im Laufe des Tages werden diese abgeholt.

Der Liegenschaftseigentümer oder ein Vertreter muss anwesend sein.

Eine HAUSHALTSMENGE ist mit einer Viertelstunde Arbeitszeit (rund zwei Kubikmeter) berechnet, sollte bei Ihnen mehr Material anfallen, müssen Sie dieses privat häckseln lassen.

✂-----

ANMELDEABSCHNITT (bitte bis spätestens 12. April 2012 an das Gemeindeamt schicken oder abgeben!)

Ich melde mich zum Häckseldienst am Samstag, den 14. April 2012 an.

Name:

Adresse:

**An das
Gemeindeamt Günselsdorf
2525 Günselsdorf**

AUS'GSTECKT IS!



29.03.-11.04.2012 **10.05.-23.05.2012**

SEITZ Christian
Anton Rauch Straße 5
Tel.: 0650/3707437

ZÖCHLING Franz
Teesdorferstraße 20
Tel.: 02256/63126

12.04.-25.04.2012 **24.05.-06.06.2012**

HALLBAUER Margit
Teesdorferstraße 19
Tel.: 0699/101 93 533

SEITZ Christian
Anton Rauch Straße 5
Tel.: 02256/63387

26.04.-09.05.2012 **07.06.-20.06.2012**

ZÖCHLING Hubert
Teesdorferstraße 9
Tel.: 02256/64767

HALLBAUER Margit
Teesdorferstraße 19
Tel.: 0699/101 93 533

MÜLLABFUHRTERMINE

RM, GS	14.05.2012
19.04.2012	21.05.2012
16.05.2012	30.05.2012
14.06.2012	04.06.2012
BIO	11.06.2012
10.04.2012	18.06.2012
16.04.2012	25.06.2012
23.04.2012	AP:
30.04.2012	19.04.2012
07.05.2012	21.06.2012

Parken und Abstellen auf öffentlichem Gut

Das Abstellen von Fahrzeugen ohne behördliches Kennzeichen ist auf öffentlichem Gut nicht gestattet! Jede Zuwiderhandlung wird seitens der Marktgemeinde Günselsdorf zur Anzeige gebracht.

Weiters wird mitgeteilt, dass gekennzeichnete Parkplätze, welche sich auf öffentlichem Gut befinden, nicht als Privatparkplatz angesehen werden dürfen und ist daher das Blockieren eines Parkplatzes durch Aufstellen von Gegenständen nicht gestattet.

ALU • NIRO • STAHLBAU • STAHL-GLAS-SONDERKONSTRUKTIONEN



METALL WERKSTATT
HAAS

Ihr Spezialist für:

- Alu- Niro- Stahlbau,
- Stahl- Glas-Sonderkonstruktionen
- Geländer, Zäune, Tore, Stiegen
- Türen und Portale.
- Überdachungen, Carport

- Kompetente Vor-Ort-Beratung
- Kostenloses Angebot
- Massgenaue Einzelanfertigungen

Teesdorferstraße 15,
2525 Günselsdorf
Tel: 0664/ 420 25 85,
FAX 02256/ 20339
office@metallwerkstatthaas.at

www.metallwerkstatthaas.at

Putz
Versicherung

Bei Abschluss eines Bausparvertrages in voller Höhe erhalten Sie das Vignettengeld für 2012 als Bonus dazu.



Markus Putz
Schubertgasse 3
2525 Günselsdorf
0699/111 974 94
office@versicherung-putz.at

NEUES aus der Region Triestingtal
www.triestingtal.at

Kaumberg Hernstein
Altenmarkt Hirtenberg
Furth Enzesfeld-Lindabrunn
Weissenbach Leobersdorf
Pottenstein Schönau
Berndorf Günselsdorf



Eine Region feiert Geburtstag:

2012 feiert das Triestingtal das 5-jährige Bestehen der LEADER Region und die Gründung der Kleinregion vor 10 Jahren.

Bereits seit 10 Jahren besteht die Zusammenarbeit der Regionsgemeinden Kaumberg, Altenmarkt, Weissenbach, Furth, Pottenstein, Berndorf, Hernstein, Hirtenberg und Enzesfeld-Lindabrunn mit ihren insgesamt ca. 25.000 EinwohnerInnen. 2007 schlossen sich auch Leobersdorf und Schönau, 2008 auch Günselsdorf der Region Triestingtal an. Damit umfasst die Region Triestingtal heute 12 Gemeinden mit ca. 35.000 EinwohnerInnen.

Im Kleinregionalen Entwicklungskonzept wurden die Grundlagen für verbindende Projekte geschaffen. Im Bereich Wirtschaft etwa die Regionswährung „TriestingTaler“ oder die Triestingtalmesse, im Bereich Tourismus der Triestingtalradweg, Gastronomie- und Unterkunftsführer oder der Triestingtaler Adventskalender und TRIXI, das Triestingtal –Taxi. Die Mobile Jugendarbeit wurde ebenso implementiert wie das Audit „Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“, welches das Triestingtal in Folge zur ersten familienfreundlichen Region Österreichs macht!

Die Ernennung zur LEADER Region vor 5 Jahren machte die Förderung und Umsetzung einer Vielzahl von Projekten in unterschiedlichen Bereichen möglich: so wurden Projekte in den Bereichen Wirtschaft, Energie und Umwelt, Landwirtschaft, Tourismus, Kultur, Jugend, Soziales und Bildung initiiert, gefördert und umgesetzt. 2010 wurde mit der Positionierung als „Lernende Region“ die Schwerpunktsetzung im Bereich Bildung weiter gefestigt.

Mehr Wissen ist mehr wert: TOP-Seminare für TriestingtalerInnen 2012



Die Durchführung der Seminar-Reihe „Qualifizierungsmaßnahmen im Triestingtal 2012“ hat begonnen: seit Mitte Februar besuchen zahlreiche TriestingtalerInnen TOP- Seminare aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus, Persönlichkeits- Bildung, Gesundheit und Leistung, sowie Generationen und Kulturen – zu extra-günstigen Preisen und in unmittelbarer Nähe zum Wohnort.

Das LEADER Förderprogramm unterstützt innovative und mit der Regionsstrategie übereinstimmende Weiterbildungen. Das Qualifizierungsangebot richtet sich an Klein- und Mittelbetriebe, Initiativen, Institutionen und interessierte Einzelpersonen. Anmeldungen sind noch möglich: das Seminarprogramm steht unter www.triestingtal.at zum Download bereit.

100% Energie – 100% autark!

Die Ergebnisse des Energiekonzepts Triestingtal liegen vor – und weisen sensationelle Möglichkeiten auf!

Der derzeitige Energiebedarf der LEADER Region (ohne Treibstoffe) liegt bei rund 660 Mio kWh pro Jahr.

4 Anforderungen sind laut Experten hauptsächlich notwendig, um das Triestingtal zum 100% Selbstversorger in Sachen Energie zu machen:

- ✓ Eine Steigerung der Einsparungen – durch Sanierungen und Verhaltensänderungen
- ✓ Die strukturierte Nutzung der Biomasse – durch Erzeugergemeinschaften, langfristige Preis- und Liefersicherheit sowie Förderung kleiner Projekte
- ✓ Der Ausbau der Photovoltaik – durch Förderung von Bürgerprojekten und Pachtmodellen
- ✓ Der Ausbau der Windkraft – durch gemeindeübergreifende Projekte, Meinungsbildung, Bürgerprojekte

Detaillinformationen zu den Ergebnissen unter:

www.triestingtal.at/ Energie und Landwirtschaft / Energie News



Busexkursion mit 60 TeilnehmerInnen zum Windpark Lichtenegg im Rahmen des Energiekonzepts im Juni 2011

TIPPS FÜRS LEBEN - Mit Veränderungen umgehen

Unser Leben vollzieht sich in ständigen Veränderungen und Übergängen. Vom Kind zum Jugendlichen zum Erwachsenen zum alten Menschen; von der Herkunftsfamilie in die Partnerschaft und eventuell in die eigene Familie oder vielleicht ins Single-Dasein. Eine Lebensphase löst die andere ab, eine Rolle die nächste. Die Übergänge sind oft fließend.

Alle Veränderungen sind immer mehr oder weniger mit Unsicherheit verbunden. Menschen die aus jeder Situation das Beste machen wollen, tun sich leichter. Das ist eine Haltung, die wir erlernen können.

Veränderungen, die das Leben uns auferlegt (Krankheit, Trennung, Jobverlust, Tod eines geliebten Menschen, ...) können das eigene Lebensgefühl total erschüttern bis hin zur Verzweiflung.

Es ist dabei stets eine „Trennung“ zu durchleben. Man begreift, dass es so wie bisher nicht mehr weiter geht.

Je nach Ereignis brauchen wir Zeit um uns vom Verlorenen zu verabschieden und uns auf Neues einzustellen. Hilfreich für Betroffene ist vor allem Geduld, Aufmerksamkeit, Erreichbarkeit, Da-zu-sein und zuhören. Wenn sie länger in dem Zustand „Das darf nicht wahr sein!“ verharren, kann Unterstützung von außen notwendig sein.

Hilde Klosterer

Psychotherapeutin

2525 Günselsdorf

Teesdorferstr. 36

Mobil: +43 680 2032124

E-Mail: praxis@klosterer.at



Beim Gewinnspiel der Raiffeisen-Bausparkasse wurde unser Kunde Herr Karl Neuwirth als glücklicher Gewinner eines Picknick-Rucksackes gezogen.

Viel Spaß mit dem Gewinn wünscht die Raiffeisenkasse Günselsdorf

Raiffeisenkasse Günselsdorf

Tel.: 02256/63 938 - 0 Mail: info.32247@rb-32247.raiffeisen.at



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 4. Juni 2012

INFORMATION DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BADEN

Wichtige Reisepassinformationen für Eltern und Kinder

Die Gültigkeit der Miteintragung eines oder mehrerer Kinder im Reisepass eines Elternteils erlischt automatisch mit 15. Juni 2012.

Ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind für den Grenzübertritt einen eigenen Reisepass oder - sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist - einen Personalausweis.

Das Prinzip „Eine Person - ein Pass“ wurde von der Europäischen Union vor allem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt. Da ab **15. Juni 2012** bestehende Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern oder Erziehungsberechtigten automatisch ungültig werden, wird zu Ihrer eigenen Sicherheit empfohlen, sobald als möglich, **jedenfalls aber noch vor dem Juni 2012, für jedes Ihrer Kinder einen eigenen Reisepass zu beantragen.** Wird für das Kind ein eigener Reisepass ausgestellt, so sind alle Pässe, in denen das Kind eingetragen ist, der Behörde zur Streichung der Kindermiteintragung vorzulegen.

Die Gültigkeit des Reisepasses, in dem sich die Kindermiteintragung befindet, bleibt davon für den Elternteil unberührt.

Altersgliederung:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Kinderreisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer und ab dem zweiten Geburtstag mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für zehn Jahre ausgestellt.

Kosten:

Die Erstaussstellung eines Reisepasses für Kinder unter 2 Jahren ist gebührenfrei, ausgenommen bei Sonderwünschen (z. B. Expresszustellung). Der Reisepass für **M i n d e r j ä h r i g e** (Kinderreisepass) ab dem 2. Lebensjahr bis zum 12. Lebensjahr sowie die Ausstellung weiterer Reisepässe bis zum 2. Lebensjahr kostet € 30,--. Ab dem 12. Geburtstag betragen die Kosten € 75,90.

Beantragung:

Reisepässe sind bei den Bürgerbüros der Bezirkshauptmannschaft oder bei den Magistraten der Städte mit eigenem Statut zu beantragen.

Die persönliche Anwesenheit Ihrer Kinder ist notwendig.

Folgende Unterlagen sind mitzunehmen:

Geburtsurkunde des Kindes
Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes

1 Passfoto (Hochformat 35x45mm)
nicht älter als 6 Monate

Nachweis der Vertretungsbefugnis:

- ◆ Für **eheliche Kinder** sind beide Elternteile vertretungsbefugt, solange die Ehe aufrecht ist.
- ◆ Für **uneheliche Kinder** ist grundsätzlich die Mutter vertretungsbefugt. Falls die Vertretungsbefugnis (im Falle einer gemeinsamen Obsorge) auch für den Vater gilt, muss er dies durch einen mit Rechtskraftbestätigung versehenen Obsorgebeschluss nachweisen.

- ◆ Für **Kinder aus einer geschiedenen Ehe** ist jene Person vertretungsbefugt, auf die die Obsorge übertragen wurde (muss durch einen mit Rechtskraftbestätigung versehenen Obsorgebeschluss nachgewiesen werden).
- ◆ Für **Pflegekinder** sind in der Regel die Pflegeeltern vertretungsbefugt. Es muss die gerichtliche Genehmigung oder die Übertragung durch den Jugendwohlfahrtsträger vorgezeigt werden.
- ◆ **Kinder minderjähriger Eltern** werden in der Regel vom Jugendamt vertreten.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Geburtstag werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Weiterführende Informationen zur Passausstellung:

<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>

Nähere Informationen beim Bürgerbüro der BH Baden, 02252/9025-22130.
www.noe.gv.at/Bezirke/BH-Baden/buergerbuero.html oder www.help.gv.at

Beachten Sie dazu bitte die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Die Passbehörden können keine Informationen über die Einreisebestimmungen in andere Länder erteilen.

Weiterführende Informationen zu Einreisebestimmungen:

<http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifische-reiseinformationen.html>

BERUFSORIENTIERTES FÖRDERZENTRUM TEESDORF

Neue Form der Elternarbeit



Im laufenden Schuljahr gibt es viele Neuerungen am Berufsorientierten Förderzentrum Teesdorf. Unter anderem betrifft dies eine

neue Form der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern: Zusätzlich zum klassischen Elternsprechtag bieten die Klassenlehrerinnen individuelle Termine für ALLE Eltern an, an welchen das KIND selbst im Mittelpunkt steht. Während Lehrkörper und Eltern hauptsächlich zuhören und nachfragen, ist es die Aufgabe der SchülerInnen, neu Gelerntes eigenständig zu präsentieren und ihre Leistungen

einzuschätzen. Dabei reichen die Inhalte von einfachen neu erlernten Handlungsweisen bis hin zum Erklären des pythagoräischen Lehrsatzes. Sowohl SchülerInnen als auch Eltern und LehrerInnen gaben nur das beste Feedback, sodass diese neue Form der Elternarbeit auch in den nächsten Schuljahren weitergeführt wird.

PENSIONISTEN Ortsgruppe Günselsdorf Frühlingsausflug Stubenbergsee

Donnerstag, 26. April 2012:

Abfahrt: 9.00 Uhr Parkplatz beim GH Eitler
Fahrpreis: € 27,- (inkl. Bus, Würstelbuffet, Getränk und Trinkgeld Busfahrer)
Fahrt nach Kaindorf - 10 Uhr 45 Besuch der Firma Schirnhofner mit Würstelbuffet und Getränk. Anschließend Weiterfahrt zum Stubenbergsee. Zum Ausklang Besuch eines Mostheurigen.

Anmeldungen bis 19. April 2012 bei:

Herrn Horst Perischa	0676/360 17 82
Herrn Rudolf Hametner	02256/6 46 58
	0676/748 75 59
Frau Gabriela Steiner	02256/62880/12

Die Ortsgruppe



Weinbau Fam. FRÜHWIRTH

A 2525 Günselsdorf, Teesdorfer Str.27
02256 62747 www.weinbau-fruehwirth.at

Qualitätsweine, Brände, Liköre,
Geschenkkideen

GÄSTEZIMMER

u. Weinbau

R. u. A. Frühwirth

Hauptstraße 5
2524 Teesdorf

Tel: 02253 / 812 17
Mobil: 0699 / 125 859 46

MÜHLGASSNER GMBH TRANSPORTE

MÜHLGASSNER DEICHGRÄBEREI GMBH

TEL: 0664 - 340 35 83

office@muehlgassner.at
www.muehlgassner.at

Kipper - Kran - Tiefladertransporte
 Erd - Sand - Schotter - Transporte
 Entsorgungen von Aushub, Schutt, etc.
 Winterdienst

Bagger - Baumaschinen
 Keller - Schwimmbad - Aushub
 Erdarbeiten
 Abbrucharbeiten



Dorfgemeinschaft Günselsdorf

Was ist die Dorfgemeinschaft-Günselsdorf?

Die Dorfgemeinschaft-Günselsdorf ist ein neuer Verein, welcher durch einen Gemeinderatsbeschluss im Oktober 2011 gegründet wurde. Dieser Verein, vertreten durch einen Vereinsvorstand, hat sich die Aufgabe gesetzt, die Lebensqualität in allen ihren Bereichen für alle GünselsdorferInnen zu verbessern. Im Zuge von mehreren Dorfgesprächen, zu denen alle Günselsdorfer BürgerInnen eingeladen waren, sowie der begleitenden Unterstützung der NÖ-Dorf & Stadterneuerung, wurden mehrere Themenbereiche und Projektideen sehr intensiv erarbeitet.

Welche Ziele hat dieser Verein?

Die Ziele der Dorfgemeinschaft-Günselsdorf umfassen soziale, wirtschaftliche, kulturelle und ökologische Aspekte, deren Beachtung dazu beitragen kann, die Lebensqualität in Günselsdorf zu erhalten bzw. zu verbessern. Diese Ziele wurden durch die rege Mitarbeit unserer Bevölkerung in einem Leitbild verankert.

Um unseren Verein "Dorfgemeinschaft Günselsdorf" mit einer nach aussen sichtbaren Identität auszustatten, suchen wir nach einem eigenständigen und unverwechselbaren Logo. Unterstützen Sie uns dabei, indem Sie bei unserem Logowettbewerb mitmachen!

Jede/r GünselsdorferIn hat hier die Möglichkeit seine Kreativität und persönlichen Ideen beim Gestalten des Logos einzubringen.

LOGO WETTBEWERB



Die Einreichfrist läuft bis zum
30. April 2012.

Alle Informationen zur Dorfgemeinschaft-Günselsdorf sowie zum Logo Wettbewerb finden Sie unter:

www.dorfgemeinschaft-guenselsdorf.at



Ihre Obfrau, Fr. Elisabeth Roggenland

Die familienfreundliche Wohlfühlgemeinde für Jung und Alt!



Günselsdorf Gemeindegemeinschaft

STELLENAUSSCHREIBUNG DES WLVBAD VÖSLAU

Der Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden sucht neue Mitarbeiter für den Außendienst. Erforderliche Qualifikation:

- ◆ abgeschlossene Berufsausbildung (bevorzugte Berufe sind Installateur, Schlosser, Spengler)
- ◆ Staatsangehöriger eines EU-Mitgliedsstaates
- ◆ Absolvierter Präsenz- bzw. Zivildienst (bei Männern)
- ◆ PKW-Führerschein
- ◆ Gesundheitliche Eignung

Die Aufnahme und Entlohnung erfolgt gemäß dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis

15. Juni 2012 an den

Wasserleitungsverband der

Triestingtal- und Südbahngemeinden

Badnerstraße 88

A-2540 Bad Vöslau



Für zusätzliche Auskünfte wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Dir. D.I. Balber bzw. Herrn Dir. Stellv. Ing. Vogl (02252/76273).

KIDS-SPORT-EVENTS

23. Ferienerlebniscamp in FLACHAU

Es gibt viele Aktivitäten: täglicher Fixpunkt: ein halber Tag im Reitstall inkl. 1h reiten-
Erweiterung auf 2h/Tag reiten möglich!(+60€) NEU:
Therme Amadé - erste Loopingrutsche Europas, 7€

Wo: Jugendgästehotel Hanneshof / 5542 Flachau - Familie Stadler
- Zimmer mit Du/Wc, Vollpension AI, Reitstall in Reitdorf mit 35 Reitpferden

Wann: 1. Woche: **Sonntag, 1.7. - Samstag, 7.7.2012**

2. Woche: **Samstag, 7.7. -**

Freitag, 13.7.2012

Es gibt die Möglichkeit eine oder zwei Wochen mit zu fahren.

Anmeldung ist ab sofort möglich. Es gibt 20 Plätze pro Woche.

Per mailen breitenseher@gmx.net

Fixe Platzreservierung: Bitte 100€ Anzahlung aufs Konto einzahlen
SPARKASSE BADEN, Josef Breitenseher BLZ 20205 Kto. Nr.:
502 - 007701 **Verwendungszweck:** Name /Klasse/ Erlebniscamp 2012

Preis: 1 Woche inkl. **VP/AI** + Programm - 355€ (2 Wochen - 710€ inkl. Fahrt(30€ Ersparnis))

Elternabend: DI, 27. 3. 2012 - 19.00 in der SHS
Bad Vöslau in der 3b im 2.Stock

BITTE TERMIN NOTIEREN!!!! (Bitte Hintereingang benutzen!)

Mit freundlichen Grüßen

Sepp Breitenseher

Sonstige Fragen? 0699/ 10 71 42 43

Kids-Sport-Events

YOGA

- ANFÄNGER - Kurs

Beginn: Freitag 13.4.2012

Wann: 18.00 Uhr

Wo: Ferdinand Raimundgasse 14
2525 Günselsdorf

Wie oft: 7x 1¼ Stunden – Die weiteren Freitage werden beim 1.Treffen ausgemacht

Teilnehmerzahl: max. 6 Personen

Bitte mitbringen: Bequeme Baumwollkleidung, Körperunterlage (Teppich oder Yogamatte), eventuell bei Kälteempfindlichkeit zusätzlich Decke

Preis: € 149,- (Bitte um Barzahlung!)

Mit freundlichen Grüßen

Alice Breitenseher

Yogalehrerin für klassisches

HATHA - YOGA -

Yogalehrerin für Kinder

Anmeldung: Alice Breitenseher
mail: breitenseher@gmx.net
Tel.: 0699/10599876

KINDERFREUNDE - Freundschaft, liebe Kinder und Eltern!

Freundschaft, liebe Kinder und Eltern!

Wir wünschen allen Kindern und Eltern einen sonnigen Start in den Frühling und berichten über die vergangenen Veranstaltungen der Kinderfreunde.

Wir haben das Jahr mit unserer Punschhütte am Adventmarkt abgeschlossen und im Jänner gleich das neue Jahr mit unserem Kindermaskenball gestartet:



An dieser Stelle möchten wir uns bei der Bevölkerung, allen Spendern und Helfern für die vielen Spenden und die Unterstützung bedanken. Ohne sie wäre dieses tolle Fest für die Kinder nicht möglich!

Auch dieses Jahr waren wir wieder bei der Kanalfahrt mit einem Floß dabei:



Als tapferer Wicki mit seinen starken Männern haben wir den Werkskanal bezwungen und konnten dabei auch dem schrecklichen Sven entkommen.



Eine Premiere für unsere Ortsgruppe - Zum ersten Mal haben wir Roswitha Hoffmann beim Faschingsumzug in Schönau begleitet:



Somit hat das Jahr mit einigen tollen Aktionen begonnen, und mit flotten Schritten geht es weiter.

Unsere nächsten Veranstaltungen sind:

Ostereiersuche auf der Wiese beim Kinderfreundeheim am 05.04.2012 um 15:00 Uhr.

**Pfingstlager von 25. – 28 Mai 2012 - Anmeldung bei Obfrau Beatrix Drinka: 0650 / 511 83 18
Anmeldeschluss ist der 30. April 2012!!**

Weiters möchten wir in Erinnerung rufen, dass die Heimstunden weiterhin alle 2 Wochen montags um 17:30 im Kinderfreundeheim statt finden – Infos dazu bei Obfrau Beatrix Drinka 0650 / 511 83 18 oder bei Bernhard Hable 0676 / 44 50 489

Wir wünschen allen einen sonnigen Frühling und freuen uns euch bei unseren Aktivitäten begrüßen zu dürfen!

Euer Team der Kinderfreunde Günselsdorf.



Am 6.1.2012 fand die jährliche Jahreshauptversammlung im Kulturzentrum statt. Dabei wurde der Arbeitsbericht über das vergangene Jahr vorgetragen.

Die Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf war im Jahr 2011 bei insgesamt 59 Einsätzen gefordert. Davon entfielen 5 Einsätze auf Menschenrettungen nach zum Teil sehr schweren Verkehrsunfällen. Weiters hatten wir 3 Brandeinsätze, 4 Brandsicherheitswachen und 47 technische Einsätze zu verzeichnen. Dabei wurden von unseren Kameraden insgesamt 598 freiwillige Einsatzstunden geleistet.

Für Schulung, Ausbildung und Übungen hat die Mannschaft zusätzlich 1190 Stunden aufgewendet. Bei diversen Veranstaltungen (Maibaum aufstellen, -umschneiden, Weihnachtsmarkt, FF Ball, Kanalfahrt usw. wurden nochmals 1904 Stunden erbracht.

Auf diesen Weg ein herzliches Dankeschön an die Kameraden und deren Familien für die aufgewendete Zeit zum Wohle und zur Sicherheit der Bevölkerung.

Bereits zur Tradition ist die Verteilung des Friedenslichts am 24.12 geworden. Diese Aktion war wieder ein großer Erfolg und sorgte für die richtige Einstimmung auf das Weihnachtsfest

Am Abend des 28.1.2012 fand unser alljährlicher Ball statt, wo sich die zahlreich erschienen Gäste bis in die frühen Morgenstunden blendend unterhielten.

Kamerad SB Christopher Neumayer absolvierte am 10.März 2012 erfolgreich den Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold.

Das Kommando gratuliert.

Am 10.März 2012 fand die Erprobung der Feuerwehrjugendmitglieder im Feuerwehrhaus statt.

1.Erprobung

Kevin Vrska

2.Erprobung

S e b a s t i a n

Zöchling

3. Erprobung

Stefan Grauszer

und

Martin

Heintschel

Unterabschnittskommandant HBI Gregor Siegfried, Kommandant OBI Franz Zöchling und Jugendführer LM Andreas Navrkal gratulieren zur erbrachten Leistung.

Am 13.März 2012 fand die Bauverhandlung für das geplante Feuerwehrhaus statt. Nach in Kraft treten des Baubescheides steht nun mehr dem baldigen Baubeginn des lang geplanten und dringend notwendigen Feuerwehrhauses nichts mehr im Wege.



Jahreshauptversammlung im Kulturzentrum



Friedenslicht am 24.12.2012



Feuerwehrball am 28.01.2012



Erprobung der Feuerwehrjugendmitglieder

Das Jahr 2012 hat für uns mit freudigen Anlässen begonnen. So bedanken wir uns für die Einladungen zu folgenden Festen und gratulieren nochmals recht herzlich:

zum **60. Geburtstag** LM Karl Holzgethan,
zum **80. Geburtstag** HFM Georg Klosterer und
zur **Goldenen Hochzeit** von Kamerad LM Adam Radl



Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Spende, die uns Kamerad **Georg Klosterer** anlässlich seiner Geburtstagsfeier überreicht hat.

Weiters gratulieren wir:

20. Geburtstag

FM Raphael Semmler (27.1)
FM Gerald Hammerl (14.3)

25. Geburtstag

LM Andreas Navrkal (20.3)

30. Geburtstag

LM Alexander Navrkal (20.1)
HFM Philipp Frühwirth (15.2)

45. Geburtstag

FT Gerald Skarics (15.2)

60. Geburtstag

LM Karl Holzgethan (9.2)

80. Geburtstag

HFM Georg Klosterer (25.2)

Leider ist unser Kamerad **Ehrenhauptlöschmeister Leopold Setznagel** am Freitag den 16.3.2012 im 74. Lebensjahr verstorben.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken wahren.

Wir laden Sie schon jetzt ein zum:

**„Maibaumaufstellen“ mit Frühschoppen am 1. Mai 2012
ab 10 Uhr beim Kulturzentrum Günselsdorf**

*Frohe Ostern wünschen Ihnen das Kommando der
Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf*

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Wir gratulieren recht herzlich!



Goldene Hochzeit

Ella und Adam RADL

Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Bgm. Alfred Artmayer und Vzbgm. Elisa-



80. Geburtstag

Georg KLOSTERER

Zum Geburtstag gratulierten recht herzlich Bgm. Alfred Artmayer und Vzbgm. Elisabeth Roggenland

Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt!



Timea -
Tatiana und Markus HAIDER



Nico -
Karoline AXMANN und
Andreas ARTMÄUER



Pascal -
Silvija NASTIC und
Gilberg OROVICS

Wir trauern um:

Emma Frisch
Heinz Szekacs
Christine Maurer
Leopold Setznagel

Impressum:
Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Günselsdorf, Wiener
Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf,
T e l e f o n 0 2 2 5 6 / 6 2 8 8 0 .

Für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Günselsdorf, Bürgermeister
Alfred Artmayer, Wiener Neustädter Straße 2,
2525 Günselsdorf.

Druck: Marktgemeinde Günselsdorf

Raphael -
Bettina NIGISCHER
(o. Foto)

Robin -
Elisabeth UNGUREANU
(o. Foto)

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

Wir gratulieren recht herzlich!



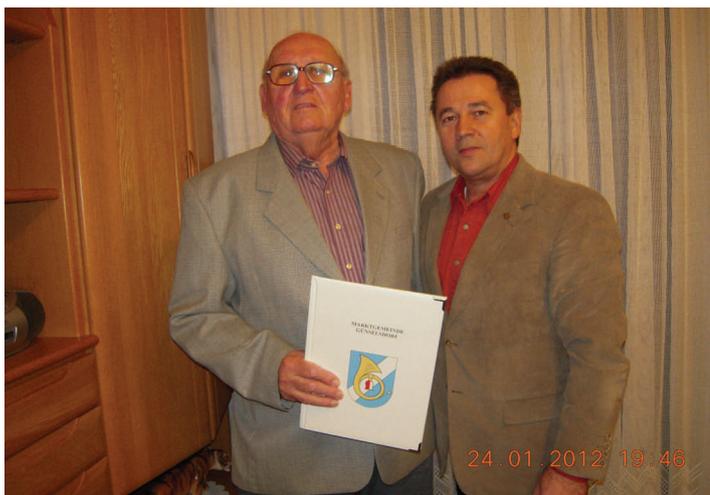
95. Geburtstag - Rosa KABUS

Vzbgm. Elisabeth Roggenland und GR Fritz Melichar gratulierten recht herzlich der Jubilarin.



85. Geburtstag - Margarete Weber

Zum 85er überbrachten Bgm. Alfred Artmäger und GR Fritz Melichar die besten Glückwünsche.



80. Geburtstag - Rudolf KROBOTH

Bgm. Alfred Artmäger und GR. Fritz Melichar gratulierten recht herzlich.



91. Geburtstag - Maria STORM

Bgm. Alfred Artmäger, Vzbgm. Elisabeth Roggenland und GR. Fritz Melichar gratulierten recht herzlich zum 91er.

Weiters gratuliert die Marktgemeinde Günselsdorf Frau Hilda Vigl zum 75. und Frau Theresia Fürtinger zum 93. Geburtstag (o. Foto)

Alfred WINTERSTEIGER Ges.m.b.H.

Lastentransporte - Kieswerk - Erdbewegungen - Container
2524 Teesdorf, Bahnstraße 22, Telefon 02253/81470
E-Mail: wintersteiger@gmx.at

BEREITSCHAFTSDIENSTE ZAHNÄRZTE

31.03.-01.04.2012

Dr. Asghar Rezwani
Fabrikgasse / Ärztehaus
2603 Felixdorf
Tel.: 02628/65757

01.05.2012

Dr. Kurt Dworschak
Albertgasse 6, 2560 Berndorf
Tel.: 02672/82294

02.06.-03.06.2012

Dr. Christian Kunz
Bahnstraße 6
2483 Ebreichsdorf
Tel.: 02254/72234

07.04.-09.04.2012

Dr. Alfred Gabriel
Franz Josef Straße 70/1
2344 Maria Enzersdorf
Tel.: 02236/22509

05.05.-06.05.2012

Dr. Sylvia Aixberger
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
Tel.: 02252/76574

07.06.2012

Dr. Anneliese Jilch
Hauptstraße 37
2544 Leobersdorf
Tel.: 02256/62670

14.04.-15.04.2012

Dr. Walter Hacker
Wiener Straße 3,
2486 Pottendorf
Tel.: 02623/73585

12.05.-13.05.2012

Dr. Helga Becker
Ortsstraße 101/1
2331 Vösendorf
Tel.: 01/6991393

09.06.-10.06.2012

Dr. Walter Hacker
Wiener Straße 3
2486 Pottendorf
Tel.: 02623/73585

21.04.-22.04.2012

Dr. Brigitte Käsmayer
Theresiengasse 5/1, 2500 Baden
Tel.: 02252/45375

.17.05.2012

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed
Hauptstraße 57a
2353 Gruntramsdorf
Tel.: 02236/52292

16.06.-17.06.2012

DDr. Anna-Maria Hansy-Janda
Erzh. Rainerring 5, 2500 Baden
Tel.: 02252/252506

28.04.-29.04.2012

Dr. Helmut Sauer
Ferdinand Porsche Ring 7/2
2700 Wiener Neustadt
Tel.: 02622/22601

19.05.-20.05.2012

Dr. Peter Messner
Promenadegasse 30
2391 Kaltenleutgeben
Tel.: 02238/71287

23.06.-24.06.2012

DDr. Petra Maleschitz
Oberortsstr.15a
2440 Gramatneusiedl
Tel.: 02245/89530

26.05.-28.05.2012

Dr. Gertrude Trinkl
Reisenbauer Ring 7/4/2
2351 Wiener Neudorf
Tel.: 02236/45563

30.06.-01.07.2012

Dr. Felicia Burger
Badgasse 1
2552 Hirtenberg
Tel.: 02256/65828

TIERRETTUNG



**Tierklinik
Traiskirchen**



02252/52 544



NOTFALLNUMMER: 0699/1 26 22 500

BAUUNTERNEHMUNG GES.M.B.H. RICHARD BRIX

2525 GÜNSELSDORF, LEOBERSDORFER STRASSE 18,
TEL. 02256 / 62442

**PLANUNG
BAUFÜHRUNG
AUSFÜHRUNG**

Impressum: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Günselsdorf, Wiener Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf, Telefon 02256/62880.
Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Günselsdorf, Bürgermeister Alfred Artmayer, Wiener Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf.
Druck: Marktgemeinde Günselsdorf

BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE

Dr. Ilse RUMPLER
2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1
Tel. Nr. 02622 / 71245
Dr. Sorina DUBOVAN
2601 Sollenau, Leobersdorferstr. 6
Tel. Nr. 02628 / 47275
Dr. Erwin SCHOLTER
2601 Sollenau, Hauptplatz 1
Tel. Nr. 02628 / 47450 oder
02252 / 77714

Dr. Jochen RAUSCH
2603 Felixdorf, Stadiongasse 1
Tel. Nr. 02628 / 62243 oder
Dr. Dieter ZWERINA
2525 Günselsdorf, Brennereig. 1
Tel. Nr. 02256 / 63570 oder 63592
Dr. Erwin REICHENSTORFER
2602 Neurißhof, A. Rauch Platz 4/C
Tel. Nr. 02628 / 48700 oder
02256 / 63749
Dr. Peter ADAMCIK

2524 Teesdorf,
Wr. Neustädterstraße 46
Tel. Nr. 02253 / 81781
Dr. Simon SAUERSCHNIG 2603
Felixdorf, Fabriksstraße 10
Tel. Nr. 02628 / 62466
Dr. Romana KOURIMSKY
2751 Matzendorf, Feldgasse 13
Tel. Nr. 02628 / 66390

APRIL

01. **Dr. Simon Sauerschnig**
07./08. **Dr. Sorina Dubovan**
09. **Dr. Peter Adamcik**
14./15. **Dr. Romana Kourimsky**
21./22. **Dr. Dieter Zwerina**
28./29. **Dr. Erwin Scholter**

MAI

01. **Dr. Erwin Reichenstorfer**
05./06. **Dr. Peter Adamcik**
12./13. **Dr. Ilse Rumpler**
17. **Dr. Dieter Zwerina**
19./20. **Dr. Simon Sauerschnig**
26./27. **Dr. Erwin Scholter**
28. **Dr. Jochen Rausch**

JUNI

02./03. **Dr. Romana Kourimsky**
07. **Dr. Peter Adamcik**
09./10. **Dr. Erwin Reichenstorfer**
16./17. **Dr. Sorina Dubovan**
23./24. **Dr. Simon Sauerschnig**
30. **Dr. Ilse Rumpler**

Änderungen vorbehalten



BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN

Schloss-Apotheke
2542 Kottlingbrunn,
Wr. Neustädterstraße 20
Tel: 2252/74960
**Apotheke „Zum heilsamen
Brunnen“**
2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7
Tel.: 02256/62359

Paracelsus-Apotheke
2551 Enzesfeld-Lindabrunn,
Schimmelg. 2
Tel: 02256/81242
„die apoteeke in teesdorf“
2524 Teesdorf, Wr. Neust. Str. 32b
Tel: 02253/80540

Kur-Apotheke
2540 Bad Vöslau, Badner Straße 12
Tel: 02252/70406
Apotheke „Zum Erlöser“
2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25
Tel: 02252/76285

APRIL

01. **Kur-Apotheke**
07./08. **Zum heilsamen Brunnen**
14./15. **Zum Erlöser**
21./22. **apoteeke in teesdorf**
28./29. **Schlossapotheke**

MAI

01. **Kur-Apotheke**
05./06. **Kur-Apotheke**
12./13. **Zum heilsamen Brunnen**
17./19./20. **Zum Erlöser**
26./27. **apoteeke in teesdorf**
28. **Schlossapotheke**

JUNI

02./03. **Schlossapotheke**
07./09./10. **Kur-Apotheke**
16./17. **Zum heilsamen Brunnen**
23./24. **Zum Erlöser**
30. **apoteeke in teesdorf**

Änderungen vorbehalten

TRANSPORTE
Kittlinger Ges.m.b.H

Leobersdorferstr. 26-28, 2525 Günselsdorf
Tel.: 02256/65254, Fax: 02256/20797
Mobil: 0699/102 63 072
office.kittinger@chello.at, www.kitt.at



KRANARBEITEN & CONTAINERSERVICE - ERDBEWEGUNGSARBEITEN - WINTERDIENST - GRÜNFLÄCHENGESTALTUNG & -PFLEGE

VERANSTALTUNGEN

7. April 2012

Osterfeuer - der Dorfgemeinschaft
Günselsdorf - Ende der L. v. Beethoven Gasse -
Beginn: ab 19.00 Uhr - Für Speisen und
Getränke ist bestens gesorgt.

20. April 2012

Kabarett - Die Kernölamazonen

Im Kulturzentrum - Beginn: 20.00 Uhr
LIEDERLIEBESREISEN:RELOADED

Die Mission der Musikkabarett-Gruppe Kernölamazonen lautet: Liebe und Kernöl verbreiten.



Und das tun sie mit einem kräftigen Augenzwinkern. Gudrun Nikodem-Eichenhardt und Caroline Athanasiadis, so heißen die beiden, vereinen kernigen Charme mit südländischem Temperament. Gemeinsame Waffen bilden gewitzte Worte und gefeilte Witze, scharfe Zungen, treffende Pointen und geballte Bühnenpräsenz.

1. Mai 2012

MAIBAUMAUFSTELLEN und Fröhschoppen

beim Kulturzentrum

Für Speisen und Getränke sorgt die
Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf.

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von
Ausrüstungsgegenständen.

5. Mai 2012

Blumenmarkt und kleiner Flohmarkt

Von 8.00 - 12.00 Uhr am
Parkplatz beim Gasthof

Eitler. Das leibliche Wohl kommt natürlich
auch nicht zu kurz - für Getränke und Speisen
ist gesorgt!



5. Mai 2012

LIEDERABEND der Chorgemeinschaft
Günselsdorf-Teesdorf im Kulturzentrum
Beginn: 19.00 Uhr

12. Mai 2012

MUTTERTAGSFEIER der Pensionisten und der Gemeinde Günselsdorf im Kulturzentrum - Beginn: 15.00 Uhr Anmeldung bei Frau Gabriela Steiner im Gemeindeamt oder Herrn Horst Perischa 0676/3601782

26. Mai 2012

6. KOBV Flohmarkt der Ortsgruppe
Leobersdorf-Umgebung von 08.00 bis 14.00
Uhr beim Heurigen „Zum alten Haus“,
Fam. Zöhling, Ecke Südbahnstraße 50 -
Siebenhauserplatz 3, 2544 Leobersdorf

2. Juni 2012

MAIBAUMSCHNEIDEN

beim Kulturzentrum - Beginn: 18.00 Uhr
Für Speisen und Getränke sorgt die Freiwillige
Feuerwehr Günselsdorf.

16. Juni 2012

Sommerfest der Kinderfreunde
Ab 15.00 Uhr im Kinderfreundeheim

22. Juni 2012

Sonnwendfeier der Dorfgemeinschaft
Günselsdorf - Ende der L.v. Beethoven
Gasse - Beginn: ab 19.00 Uhr - Für Speisen und
Getränke ist bestens gesorgt.

23. Juni 2012- Derwisch erzählt
Kreuzkümmel und Morgenrot (Altes und Neues) -
Im Kulturzentrum Beginn 20.00 Uhr



Geschichten aus Alt-Damaskus, von
Hodscha Nasruddin, über Integration,
der Begegnung fremder Kulturen
und nicht zuletzt vom Hürdenlauf
auf Beamtenebene für AusländerInnen.